

Der Magistrat

Frauenbeauftragte

Rathaus
Kettelerstr. 3
68519 Viernheim

Telefon: (06204) 988 - 361

Telefax: (06204) 988 - 300

E-Mail: rwalraven-bernaeu@viernheim.de oder
frauenbuero@viernheim.de

Internet:
www.viernheim.de/stadtverwaltung/frauenbeauftragte.html

Bearbeitet von: Frau Walraven-Bernau

Datum: 09.09.2014

„Verletzte Bilder“ Kunst gegen *Häusliche Gewalt*: 25 Jahre Frauenbüro Viernheim * ein Projekt im Gemeinwesenverbund*

Projektidee:

im nächsten Jahr gibt es seit 25 Jahren in unserer südhessischen Metropole das Frauenbüro Viernheim, - Grund für uns über eine außergewöhnliche Form nachzudenken, uns in der Öffentlichkeit zu präsentieren. Ein Schwerpunkt unserer Tätigkeit als Frauenbüro war von Anfang an die Problematik "Häusliche Gewalt". Neben zahlreichen ungezählten Beratungen zu dieser Problematik wurden etliche Veranstaltungen initiiert, - Ausstellungen, Lesungen, Plakataktionen, Theater und Fortbildungen. Seit 13 Jahren gibt es bei uns im Kreis Bergstraße den "Arbeitskreis gegen Häusliche Gewalt". Dieser wurde von der Frauenbeauftragten mit gegründet und weiterentwickelt.

Es geschieht zu oft. Es passiert in den besten Familien und meist hinter verschlossenen Türen. Häusliche Gewalt ist ein Thema, das nur schwer zu fassen ist und über das nach wie vor selten in der Öffentlichkeit gesprochen wird. Oft sind es ErzieherInnen und/oder LehrerInnen, die am Verhalten eines Kindes feststellen, dass zu Hause „etwas nicht stimmt“. Aber eine Klärung ist oft sehr schwer möglich und erfordert viel Vertrauen und die Bereitschaft der Betroffenen, sich zu öffnen.

Gewalt gegen Frauen ist ebenfalls nicht offensichtlich, sondern findet in allen möglichen Nuancen statt, von psychischer über physischer bis hin zur sexuellen Gewalt.

Gewalt fängt nämlich nicht beim Schlagen an, sondern Gewalt kann sein:

***Lächerlich machen * Demütigen * Sexuelle Misshandlungen * Verbrennen *
Besuchsverbot * Einsperren in der Wohnung * Strangulieren * Schlagen * Essen verbieten
* Geldentzug * Fesseln * Kleider zerschneiden * Würgen * Mit Waffen bedrohen * Haare
ausreißen * Wohnungsschlüssel wegnehmen * verbieten zu telefonieren ...etc.***

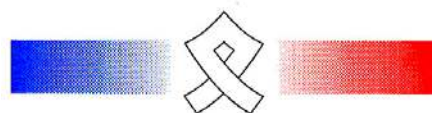
Sprechzeiten:
Bürgerbüro:

Mo. - Fr. 8:30 - 12:00 Uhr, Mi. 14:00 - 17:30 Uhr und nach Vereinbarung
Mo., Di. 7:30 - 16:30 Uhr, Mi. 7:30 - 19:00 Uhr, Do. 7:30 - 15:00 Uhr,
Fr. 7:30 - 12:30 Uhr, Sa. 10:00 - 12:00 Uhr

Konten der Stadtkasse:

Sparkasse Starkenburg, BLZ 509 514 69, Konto 300 40 10
IBAN: DE30 5095 1469 0003 0040 10 . BIC: HELADEF1HEP und alle weiteren Banken in Viernheim
Frankfurt/Main, Konto 185 53-601 (BLZ 500 100 60)
IBAN: DE95 5001 0060 001 85536 01 . BIC: PBNKDEFF

Postbank:



Die Idee, dieses Thema mit Mitteln der Kunst in den Fokus der Menschheit (Kinder und Erwachsene) zu rücken, sehen wir als ein außergewöhnliches und zudem geeignetes Mittel an.

Trefflicher als mit den Mitteln der Kunst kann man/frau die Missstände nicht veranschaulichen. Insbesondere können so aber auch gut die Hintergründe dieser Missstände aufgezeigt werden. In dieser Veranstaltungsreihe sollen Kunstschaffende, KunstliebhaberInnen, aufmerksame und interessierte Menschen, (betroffene) BetrachterInnen, KollegInnen, die beruflich mit diesem Thema konfrontiert oder befasst sind, fernerhin Menschen aus Gesellschaft, Politik und Verwaltung vereint werden unter dem Motto:

Kunst gegen (Häusliche) Gewalt

Entsprechend der fortgeschrittenen Diskussion zu diesem Thema, in der immer mehr auch die Sozialisation und Rolle des Täters problematisiert wird, soll es deshalb nicht um ein schematisches Bild von Tätern und Opfern gehen. Willkommen sind alle innovativen Formen von Kunst, die Erlebtes und /oder beobachtete Situationen zum Ausdruck bringen, wachrütteln, mahnen, gegenseitigen Kontakt herstellen, Wege aus dem Erlebten aufzeigen und die Diskussion in unserer Gemeinde anregen.

Unsere Idee wäre, gemeinsam **mit Kindern und Erwachsenen** dieses Projekt zu kreieren. Zur Vorbereitung, Vertiefung und Nachbereitung der Problematik steht die Frauenbeauftragte selbstverständlich zur Verfügung.

Zeitraum:

Februar bis November 2015, Endpunkt: Fahnenhissung „Frei leben“

Zielgruppen / Orte:

- professionelle KünstlerInnen (KulturScheune oder Rathausgalerie)
- Performance und/oder Videoinstallationen (Kunsthaus)
- Fotoclub Viernheim (Aktion Innenstadt) ,Marktstand mit Frauenhaus Bergstrasse / Informationen in der Innenstadt
- Europäisches Fotozentrum (Friedrich-Fröbel-Schule)
- Lernmobil + Malkurse des FBW (KulturScheune)
- Powerpräsentation über das Oranje-Huis in Alkmaar

Sprechzeiten:
Bürgerbüro:

Mo. - Fr. 8:30 - 12:00 Uhr, Mi. 14:00 - 17:30 Uhr und nach Vereinbarung
Mo., Di. 7:30 – 16:30 Uhr, Mi. 7:30 – 19:00 Uhr, Do. 7:30 – 15:00 Uhr,
Fr. 7:30 – 12:30 Uhr, Sa. 10:00 – 12:00 Uhr

Konten der Stadtkasse:

Sparkasse Starkenburg, BLZ 509 514 69, Konto 300 40 10
IBAN: DE30 5095 1469 0003 0040 10 . BIC: HELADEF1HEP und alle weiteren Banken in Viernheim
Frankfurt/Main, Konto 185 53-601 (BLZ 500 100 60)
IBAN: DE95 5001 0060 001 85536 01 . BIC: PBNKDEFF

Postbank: